

1106 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XX. GP

Bericht des Rechnungshofausschusses

betreffend den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1996 (III-106 der Beilagen)

Der Tätigkeitsbericht 1996 erstreckt sich auf die Verwaltungsbereiche:

Bundeskanzleramt,
Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten,
Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten,
Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales,
Bundesministerium für Finanzen,
Bundesministerium für Inneres,
Bundesministerium für Justiz,
Bundesministerium für Landesverteidigung,
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie,
Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten,
Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr.

Weiters sind im gegenständlichen Tätigkeitsbericht die Ergebnisse der Gebarungüberprüfungen bei Kapitalbeteiligungen des Bundes im Verwaltungsberich des Bundeskanzleramtes sowie der Bundesministerien für wirtschaftliche Angelegenheiten, für Finanzen sowie für Wissenschaft und Verkehr beinhaltet.

Nicht enthalten sind im vorliegenden Tätigkeitsbericht die Prüfungsergebnisse über

- die Ost-Autobahn,
- das Beschaffungswesen im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung – Vierter und letzter Teilbericht sowie
- die Bank Austria AG,

die der Rechnungshof bereits während des Jahres 1997 im Wege der Einzelberichterstattung dem Nationalrat vorgelegt hat.

Der Rechnungshofausschuß hat den gegenständlichen Bericht erstmals am 22. Jänner 1998 in Verhandlung genommen und am 27. Februar 1998 die Ladungsbeschlüsse im Sinne des § 40 Abs. 1 GOG gefaßt.

In den weiteren Ausschußsitzungen vom 10., 11. und 17. März 1998 wurden folgende einzelne Prüfungsergebnisse, und zwar:

- Schienenfahrzeugbeschaffung der ÖBB,
- teilrechtsfähige Universitätseinrichtungen,
- Unternehmensgruppe Head Tyrolia Mares (HTM),
- ÖIAG-Bergbauholding AG,
- Wiener Hafen,
- Betriebs- und BaugesmbH,
- Bundesstraßenverwaltung Steiermark und
- Medienleistungen für Lehrer

unter Beiziehung von leitenden Organen der genannten Unternehmungen bzw. Institutionen als Auskunftspersonen im Sinne des § 40 Abs. 1 GOG in Anwesenheit der zuständigen Bundesminister behandelt.

2

1106 der Beilagen

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Mag. Kurt **Gaßner**, Ute **Apfelbeck**, Dr. Sonja **Moser**, Mag. Thomas **Barmüller**, Mag. Franz **Steindl**, Mag. Herbert **Haupt**, Dipl.-Vw. Dr. Dieter **Lukesch**, Ing. Walter **Meischberger**, Kurt **Wallner**, Josef **Edler**, Gabriele **Binder**, Otmar **Brix**, Georg **Wurmitzer**, Peter **Rosenstingl**, Dipl.-Ing. Leopold **Schögggl**, Dr. Helene **Partik-Pablé**, Dr. Martina **Gredler**, Mag. Gilbert **Trattner**, Mag. Reinhard **Firlinger**, Erhard **Koppler**, Dipl.-Ing. Maximilian **Hofmann**, Willi **Sauer**, Franz **Stampl**, Dr. Günther **Kräuter**, Anton **Leikam**, Heidrun **Silhavy** sowie die Bundesminister Rudolf **Edlinger**, Dr. Caspar **Einem**, Dr. Hannes **Farnleitner**, Elisabeth **Gehrer** und Staatssekretär Dr. Wolfgang **Ruttensdorfer**, der Rechnungshofpräsident Dr. Franz **Fiedler** sowie der Ausschußobmann Abgeordneter Andreas **Wabl**.

Mit Stimmenmehrheit wurde beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des Tätigkeitsberichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuß somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1996 (III-106 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 1998 03 17

Dr. Günther Kräuter

Berichterstatter

Andreas Wabl

Obmann